

so hat sich im Laufe der Jahre bei eifrigem Forschen jedoch eine derartige Vermehrung der Arten herausgestellt, dass schon jetzt circa 432 Arten und Varietäten zu der früheren Aufzählung hinzutreten, und eine Neuausgabe des Verzeichnisses höchst wünschenswert erscheint.

Ein nicht geringes Verdienst ist dem Herrn Friedrich Deubel in Kronstadt beizumessen, der als bester Kenner der Randgebirge Siebenbürgens auf das eifrigste bemüht ist, jeden Winkel derselben unter Benützung aller Fangmethoden nach Käfern zu durchstöbern. Seine weitgehendsten Bemühungen sind auf das Ehrenvollste durch die besten Kenner der Coleopterenfauna Siebenbürgens, die Herren Ganglbauer und Reitter, anerkannt worden, so dass wir jetzt eine stattliche Reihe neuer Arten, nach ihrem Entdecker Fr. Deubel benannt, vor uns haben. Zieht man in Betracht, dass Fr. Deubel Geschäftsmann und nicht Fachentomologe ist, so dürften dessen Verdienste um so höher anzuschlagen sein.

Möge es dem in der Neuzeit am eifrigsten an der Ausgestaltung der Coleopterenfauna Siebenbürgens gleichzeitig als praktischer Entomologe arbeitenden Custos L. Ganglbauer zu Wien vergönnt sein eine baldige Neuauflage der Bielz'schen Liste ins Werk zu richten.

A. Grunack.

Das von mir gefangene Tier, dessen Raupe ich in Nr. 6 der „Soc. ent.“ beschrieb, wurde mir irrtümlicherweise als *Taeniocampa rorida* determinirt.

Es stellt sich nun heraus, dass es *Taeniocampa Sieversi* ist (Romanow II. Bd. 1885 p. 85 Pl. III Fig. 5). Herr Dr. Sievers fing davon s. Z. im April 1 ♂ im botanischen Garten zu Tiflis.

Jos. Haberhauer sen.

Briefkasten der Redaktion.

Herrn **W. F.** in **H.** Vor 14 Tagen werden die Falter sowieso nicht schlüpfen, vielleicht erst in 3 Wochen.

Herrn **K. H.** in **B.** Senden Sie die Tiere gut in Watte verpackt als Muster ohne Wert.

Herrn **A. S.** in **A.** Ein derartiger Artikel wäre mir in der Tat willkommen.

Anzeigen.

Raupen v. *H. erminea*, erwachsen à 25 Pfg. Gegen Voreinsendung des Betrages.

P. Eichhorn, Lehrer, Fellhammer, Schlesien.

Zu vertauschen nachfolgende Tagschmetterlinge:

cassandra, crataegi, belia, bellidice, lathyri, palaeno, europomene, sinapis, ilicis, virgaureae, boetica, optilete, aegon ex Corsica, admetus amanda, argiades, arion, semiargus argiolus, populi, iris, ilia, ichnusa, levana, prorsa, matura, cinxia, scipio, neoridas, syllius, daphne, cleodoxa, laodice, euphrosyne, adippe, niobe, dia, eris, pandora, anargyra, elisa, valesina, ino, semele, aristaeus, neomiris, statilus, lycaon, tigelius, maera, megera, achine, tithonus, pasiphae, corinna, iphis, typhon, hero, sylvius, cirsii, ballus, lachesis, melanops, camilla, euphenoides, meistens in Düten, gegen mir fehlende bessere palaearktische *Lepidopteren*, insbesondere *Noctuen* und *Geometriden*. Tauschlisten erbittet

Justizrat **Hennig**, Königsberg i. Pr.,
Kneiph. Langgasse 12.

Vom Jahrgang X der „*Societas entomologica*“ fehlt mir leider No. 14. Ich möchte sie gern käuflich erwerben und bin jedem der Herren Mitglieder für etwaige freundliche Uebermittlung derselben herzlich dankbar. Betrag folgt sofort nach Empfang.

Prof. Dr. **G. Leimbach**, Arnstadt, Thüringen.

Grosse Sendungen Lepidopteren, Coleopteren und anderer Insekten aus Britisch Guiana und Ecuador, Natal, Assam, Borneo und den Fiji-Inseln sind eingetroffen und gebe ich die Lepidopteren in Loosen von 100 Stück in 40—50 Arten zum Preise von 20—200 Mk. ab.

In Prima Qualität kann ich noch in Anzahl abgeben zu den billigsten Preisen:

Heliconius pasithoe, Demerara

„ *cyrbia* „

„ *primularis* „

„ *sapho* „

Eudaemonia brachyura Sierra Leone

„ *argiphontes* „

Antheraea capensis

Mr. William Watkins, Villa Sphinx,
Eastbourne, England.

Meinen Tausch-Freunden zur Nachricht, dass ich meine Wohnung von Neusserstr. 54 nach Bastionsstrasse 5 verlegt habe.

Julius Breit, Düsseldorf.

Raupen von *Las. pruni* per Dtzd. 80 Pfg., von ab. *Dubledayaria* 60 Pfg. Prachtvolle **Falter** von *Lasiocampa populifolia* exl. per Stück 75 Pfg., von *pruni* 50 Pfg. p. Stck. *Populifolia*falter mit kleinem Fehler per Stück 40 Pfg. Auch Tausch gegen Tagfalter oder Briefmarken.

Jul. Breit, Düsseldorf, Bastionsstr. 5.

Meine Schrift „*Die Cerambyciden des Harzes*“ (bisher gänzlich vergriffen) ist in zwei Exemplaren von mir zurück erworben und gegen Einsendung von 2 Mark von mir frei durch die Post zu beziehen.

Prof. Dr. **G. Leimbach**, Arnstadt (Thüringen).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Briefkasten der Redaktion. 69](#)